

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

63. Aktion Brot für die Welt

mit
Weltkarte



Bildungsangebote

Brot
für die Welt

Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.

Anleitung zum Einsatz der Weltkarte

Mit der Weltkarte sind Jugendliche und Erwachsene zum Perspektivenwechsel eingeladen. Die ungewohnte Darstellung lädt ein, gewohnte Denk- und Verhaltensmuster zu hinterfragen.

Die Welt, wie wir sie kennen, geprägt von kolonialen Darstellungen, in denen Europa das Zentrum bildet, ist in der Krise. Wir haben die Antarktis ins Zentrum gerückt, ein Kontinent, der für Menschen nicht dauerhaft bewohnbar ist. Dabei bergen die Eismassen der Antarktis 85,7 Prozent des gesamten Süßwassers unseres Planeten.

Mit der Weltkarte entdecken die Lernenden Klimagerechtigkeit auf spielerische Weise. Sie erfahren von den Menschen in verschiedenen Ländern, wie sich der Klimawandel auswirkt und was Menschen für die Verbesserung ihrer Lebensbedingungen und die Bewahrung der Schöpfung tun. Sie können sich von Ideenreichtum und Engagement mitreißen lassen und gemeinsam mit der Brot für die Welt Jugend Ideen entwickeln, wie sie selbst für Klimagerechtigkeit eintreten können. Rätsel, Quizze, Abstimmungen und kreative Aufgaben motivieren Jugendliche und vermitteln die komplexen Inhalte ganz nebenbei.

Mit der App Actionbound sind die Jugendlichen zu einer virtuellen Reise in Form eines Lernspiels (Bound) eingeladen. Die App ist für die Spielenden kostenfrei. Laden Sie die App auf Tablets oder Smartphones und scannen Sie den QRCode von der Weltkarte. Wenn Sie den Bound vorladen, ist er auch offline verfügbar. Die Sternchen über dem Code kennzeichnen den Schwierigkeitsgrad. Alle Projektbesuche sind pandemiebedingt als Einzelbounds angelegt, so dass jede*r am eigenen Gerät spielen kann. Es ist sinnvoll, wenn sich alle Schüler*innen mit demselben Projekt beschäftigen, um im Anschluss besser über die Lernerfahrungen sprechen zu können. Am Ende des Spiels werden die Jugendlichen aufgefordert, eine vorher vereinbarte gemeinsame Emailadresse anzugeben. An diese werden die Spielergebnisse geschickt. So können Sie die Ergebnisse an einem interaktiven Whiteboard präsentieren, gemeinsam auswerten und damit weiterarbeiten. Jeder Bound dauert je nach Interesse und Gruppendynamik 20 bis 30 Minuten. Aber es geht nicht um Schnelligkeit. Für die Jugendlichen, die zuerst fertig sind, sollten Sie Aufgaben bereithalten (zum Beispiel aus den Arbeitsblättern), um allen einen gemeinsamen Abschluss ihrer Projektreise zu ermöglichen.



→ [www.brot-fuer-die-welt.de/
gemeinden/schule/sekundarstufe/
virtuelle-projektbesuche](http://www.brot-fuer-die-welt.de/gemeinden/schule/sekundarstufe/virtuelle-projektbesuche)

Bausteine für die Arbeit mit Konfirmand*innen

Der Mensch lebt nicht in einem leeren Raum und nicht allein aus sich heraus. Diese beiden Erkenntnisse sind bereits tief in der biblischen Schöpfungstheologie verankert.

Unser Lebensraum ist ein Geschenk Gottes und wir als Menschen sind nicht das erste, sondern das letzte Geschöpf, denn ohne all das andere – diese ganze wunderbare Welt – wären wir gar nicht lebensfähig. Die Natur ist in ihrer Vielfalt und ihrer Komplexität ein „sehr gutes“ (Gen 1,32) göttliches Kunstwerk.

Gleichzeitig spricht die Bibel von einem besonderen Auftrag Gottes an ALLE Menschen: als seine Ebenbilder (Gen 1,27) – ausgestattet mit Würde und Gestaltungsfähigkeit – sollen sie seinen Garten – unsere Welt – verantwortungsvoll bebauen und bewahren (Gen 2,15). Demütig staunen und verantwortlich bewahren, zu beidem ist der Mensch nach biblischen Schöpfungsberichten bestimmt. Aber die Klimakrise zeigt, dass es nicht gut gelingt. Für unseren Wohlstand nehmen wir in Kauf, dass Menschen nicht in Würde leben können, ihre Heimat verlassen müssen und Naturräume zerstört werden.

Aus diesem Grund ist es wichtig, sich im Konfirmationsunterricht mit der Thematik „Klimagerechtigkeit“ zu beschäftigen. Schließlich spricht die Thematik zwei wesentliche Gebiete des Lebens in der Welt nach christlichem Verständnis an: das Eintreten für Entrechtete und Marginalisierte in der Welt und für die Bewahrung der Schöpfung, also für den Klimaschutz. Seit den 70er Jahren arbeitet deshalb der Ökumenische Rat der Kirchen an dieser Thematik und ist seit 1992 an den Klimakonferenzen beteiligt.

Für die Konfirmand*innen geht es letztlich um die Frage „Wie wollen wir als Christ*innen in Gottes Schöpfung leben, damit diese weiterhin bestehen kann?“ Mit kreativen Aufgaben und spielerischen Aktionen steigen die Konfirmand*innen in die Thematik ein und nehmen ihre ganze Gemeinde mit.



→ www.brot-fuer-die-welt.de/gemeinden/jugend-konfirmanden



EARTH·CHOIR·KIDS

Das Musik-Projekt für das Klima

Unsere Stimmen für das Klima ist ein Projekt, das das Thema Klima musikalisch ins Bewusstsein der Kinder und Jugendlichen rücken möchte: kreativ, kraftvoll und engagiert. Der Liedermacher Reinhard Horn hat dafür mit vielen internationalen Musiker*innen neue Klima-Songs speziell für Kinder- und Jugendchöre komponiert. Die Songs aus Deutschland, Chile, Argentinien, USA, Senegal, Kamerun, Simbabwe, Ghana, Tuvalu und Grönland gehen ins Herz. Beim Singen spüren Menschen die Kraft der Gemeinschaft, die Klimagerechtigkeit möglich macht.

Im Frühjahr 2022 wird das Chorbuch mit den Chorsätzen und Begleitmaterial sowie die CD veröffentlicht.



→ www.earth-choir-kids.com

Konzerte für Klimagerechtigkeit

Ab Herbst 2022 wird es viele EARTH·CHOIR·KIDS-Konzerte geben. So geben Kinder und Jugendliche ihre Hoffnung und ihren Mut für Klimagerechtigkeit auch an Erwachsene weiter.

Dabei sind viele Konzertformate möglich. Der Kinder- und Jugendchor der Gemeinde kann beim Klima-Gemeindefest drei Songs aufführen. Oder mit einer großen Auswahl der Klima-Songs und vielen Mitwirkenden können große Konzertsäle gefüllt werden. Als Benefizkonzert für ein Klima-Projekt ist ein konkreter Beitrag für Klimagerechtigkeit möglich. So kann Musik das Eis in den Herzen der Menschen schmelzen und Kleinbauernfamilien in Bangladesch und Simbabwe helfen sich an die schwierigen Klimabedingungen anzupassen. Mehr Ideen und Angebote für Benefizkonzerte finden Sie auf unserer Homepage.



→ www.brot-fuer-die-welt.de/earth-choir-kids



powered by





Wandel mit Hand und Fuß

Mit dem Fußabdruck das eigene Umweltverhalten reflektieren

Fußabdruck-Test

Der ökologische Fußabdruck bietet einen anschaulichen Vergleich der persönlichen Umweltauswirkungen mit den verfügbaren ökologischen Ressourcen auf der Erde. Der Online-Fußabdruck-Test ermittelt nach 13 kurzen Fragen die Größe des persönlichen, ökologischen Fußabdruckes. Das Ergebnis ermöglicht eine Einschätzung wie viel unsere Umweltauswirkungen ein nachhaltiges Maß noch übersteigen. Die Gewichtung der verschiedenen Verbrauchsbereiche hilft zu erkennen, wo die Einsparpotentiale besonders groß sind. Die Tipps geben Anhaltspunkte für eine vertiefende Reflexion der eigenen Möglichkeiten die Mitwelt zu schonen.

Bildungsmaterial

Zur Weiterarbeit haben wir verschiedene Arbeitsblätter erstellt: mit Fußabdruck-Portraits von Jugendlichen in Ghana, zur Reflexion der eigenen Bedürfnisse und zum Happy Planet Index. Es gibt auch eine Kurzversion vom Fußabdruck-Test als Arbeitsblatt.

Ausstellung

Zum Ökologischen Fußabdruck verleihen wir eine interaktive Ausstellung. Für Großveranstaltungen ist die etwas aufwendigere Ausstellung mit vier Modulen zu Ernährung, Mobilität, Energie und Konsum interessant. Für Infostände und Gemeindefeste ist die Mini-Version mit dem Ernährungs-Modul attraktiv. Sie kann als Paket verschickt werden.



SCAN ME

→ www.fussabdruck.de



Mit dem Handabdruck gesellschaftlichen Wandel gestalten

Was tun, wenn es keine sicheren Fahrradwege und keinen guten Nahverkehr gibt? Was tun, wenn die Kantine kein Bio-Essen anbietet und es auf dem Gemeindefest immer Discounter-Bratwurst gibt? Was tun, wenn nicht nachvollziehbar ist, ob Dinge fair und ökologisch hergestellt wurden? Wo die Rahmenbedingungen für einen fairen Fußabdruck schlecht sind, können mit dem Handabdruck Strukturen nachhaltig verbessert werden! Der Handabdruck zeigt, dass gesellschaftlicher Wandel möglich ist und macht Mut sich zu engagieren.

Der Online-Handabdruck-Test ist ein umfangreiches Material für politische Bildung. Er präsentiert nach sechs Fragen einen konkreten Vorschlag für strukturveränderndes Engagement. Neben der Beschreibung der Handabdruck-Idee werden dabei auch Beispiele vorgestellt, wo diese Idee bereits erfolgreich umgesetzt wurde. Außerdem gibt es strategische Tipps und Vorschläge für die ersten Schritte bei der Umsetzung der Idee.



SCAN ME

→ www.handabdruck.eu

Global lernen Handabdruck

Die Ausgabe 2023/1 widmet sich dem Thema Strukturveränderung am Beispiel Ernährung. Sie gibt Anregungen, um Menschen zu befähigen, sich für nachhaltige Strukturen einzusetzen und damit ein Leben für alle in Würde zu ermöglichen. Das Bildungsmaterial zeigt den Unterschied zwischen der Veränderung des eigenen Lebensstils und dem strukturveränderndem Engagement. Es ist prall gefüllt mit Arbeitsblättern, Methoden, Spielen, Hintergrundinformationen und Erfolgsgeschichten.

→ www.brot-fuer-die-welt.de/global-lernen



Global lernen Klimagerechtigkeit



Die Klimakrise ist das drängendste Problem unserer Zeit. Die Frage danach beschäftigt viele Jugendliche weltweit, denn es ist ihre Zukunft, die auf dem Spiel steht.

Deswegen gibt es sowohl Interesse als auch die dringende Notwendigkeit, Klimagerechtigkeit in der schulischen und außerschulischen

Bildungsarbeit zu thematisieren. Dieses „Global lernen“ enthält vielfältige didaktische Hinweise und Anregungen für den direkten Einsatz, darunter Spiele, Grafiken, digitale Lernmaterialien und eine theologische Reflexion.

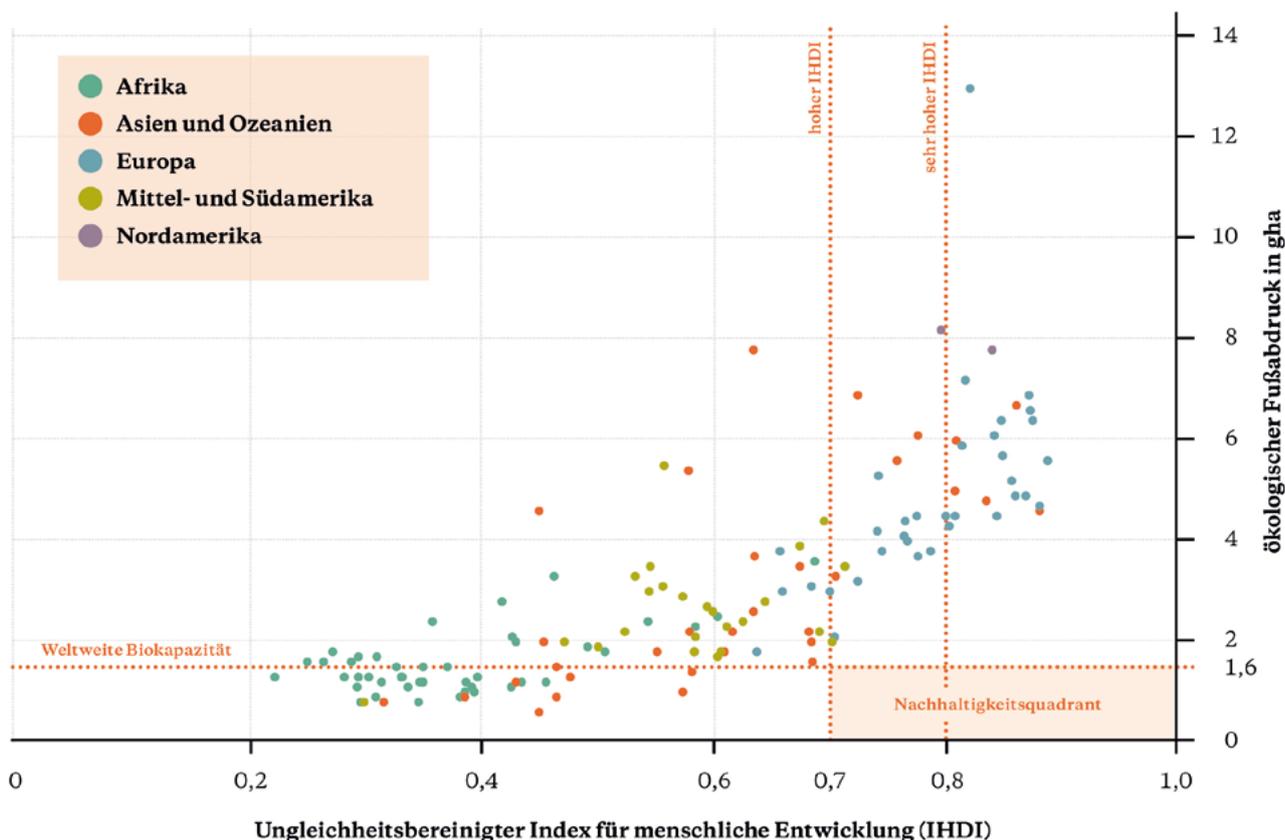
Was bedeutet nachhaltige Entwicklung?

Das Ziel nachhaltiger Entwicklung ist, dass alle Menschen im Rahmen der planetaren Grenzen gut leben können. Um die dafür notwendigen Entwicklungsbedarfe zu reflektieren, ist es sinnvoll, den ökologischen Fußabdruck von Ländern in Relation zu ihrem Entwicklungsstand zu betrachten. Das ermöglicht die folgende Grafik. Wie schaffen wir es, dass sich alle Länder im Nachhaltigkeitsquadranten wiederfinden?



→ www.brot-fuer-die-welt.de/global-lernen

Ökologischer Fußabdruck und IHDI von Ländern (2019)



Angebote für Kinder im Kita- und Grundschulalter

Auch die Kleinsten wissen schon, dass unser Planet in Gefahr ist. Immer wieder wird die Klimakrise thematisiert und löst Zukunftsängste aus.

Wir möchten eine spielerische und dennoch tiefgründige Auseinandersetzung mit dem Thema Klimakrise in Kita und Grundschule ermöglichen. Aufgrund der Beschränkungen, die die Pandemie mit sich bringt, konnte in diesem Jahr kein einzelnes Kind in einem bestimmten Land besucht und nach seinem Leben befragt werden. Dennoch haben wir den Brot-für-die-Welt-Schmetterling Lilia auf Weltreise geschickt, und zwar „online“.

Für uns Menschen ist Reisen derzeit nur noch sehr eingeschränkt möglich. Wir alle müssen solidarisch miteinander sein und aufeinander achten. Auch Lilia muss Abstand halten und so sieht und hört sie mithilfe digitaler Technik wie es Kindern auf verschiedenen Kontinenten geht, die in Regionen leben, in denen die Klimakrise schon längst das Leben und Überleben bestimmt. Alle im Material vorgestellten Kinder leben in Gebieten, in denen Brot für die Welt Partnerorganisationen bei der Arbeit dafür unterstützt, trotz dramatischer Klimaveränderungen genug zu essen und sauberes Trinkwasser zu haben.

Davon erzählen die Kinder dem Schmetterling, und sie haben in ihrem Leben schon viele, teils einschneidende und harte Erfahrungen mit den Folgen des Klimawandels machen müssen. Es geht um Trinkwasser in der Küstenregion von Bangladesch, eine an den Klimawandel angepasste Landwirtschaft nach dem Zyklon „IDAI“ in Simbabwe und um Bewässerung für trockene Agrarflächen in Peru.

Lilia erfährt, wie Menschen auf der Südhalbkugel sich umfassend vorbereiten, um ihr Leben im Klimawandel zu sichern.



→ www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/downloads/gemeinde/erntedank/Kindergottesdienst_zu_Erntedank_2021.pdf

Aktionen und Spiele, Lernen, Lesen und Malen: **Wasser in unseren Händen**. Kinder können mit diesen Materialien spielerisch den Wert von Wasser entdecken:



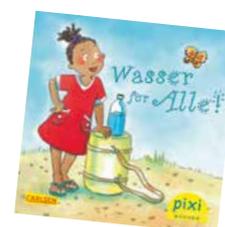
→ www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/downloads/Bildung/Gruppenspiele_fuer_Kinder_Wasser.pdf



→ www.brot-fuer-die-welt.de/fileadmin/mediapool/downloads/Bildung/BfdW_Malheft_Leseheft_Wasser.pdf



→ <https://shop.brot-fuer-die-welt.de/Pixibuch-Wasser-fuer-alle/151213880>



Brot für die Welt

Wir sind das weltweit aktive Entwicklungswerk der evangelischen Landes- und Freikirchen in Deutschland. Unsere Vision ist eine Welt ohne Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. In über 90 Ländern fördern und beraten wir professionelle Entwicklungsorganisationen. Durch sie können von Armut und Ausgrenzung betroffene Menschen Unterstützung finden, um aus eigener Kraft ihre Lebenssituation zu verbessern.

Kontakt für Anregungen und Rückfragen

Kornelia Freier
Referentin Bildung Schule
Brot für die Welt
Evangelisches Werk für Diakonie
und Entwicklung e. V.
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin
Tel +49 30 65211 1467
Fax +49 30 65211 3467
kornelia.freier@brot-fuer-die-welt.de
www.brot-fuer-die-welt.de

Zentrales Spendenkonto

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Den verantwortlichen Umgang mit Spendengeldern bestätigt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Brot für die Welt jedes Jahr durch die Vergabe seines Spendensiegels.

Impressum

Herausgeber Brot für die Welt, Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung e. V., Caroline-Michaelis-Straße 1, 10115 Berlin
Idee und Konzept Antonia Bengsch, Anke Bobusch, Dorina Diesing, Kornelia Freier, Imke Frerichs, Melanie Heyne, Maike Knodt, Paula Lottmann, Fenja Lüders, Eckhard Röhm, Hannah Satlow, Johanna Stackelberg **V.i.S.d.P.** Petra Kohts **Fotos** Titel: Mauricio Bustamante; Bausteine für die Arbeit mit Konfirmand*innen: Miriam Meir; EARTH-CHOIR-KIDS (von oben): Andreas Schoelzel, Frank Schultze, Candy Welz, Michael Zargarinejad; Wandel mit Hand und Fuß: Jörg Böhling; Weltkarte Äthiopien: Christof Krackhardt, Bangladesch: Frank Schultze, Ecuador: Florian Kopp, Paraguay: Kathrin Harms, Tuvalu: Sabine Minninger, Zuhause aktiv: Andreas Schoelzel, Forschungsbound: Martin Fuchs (Pixabay) **Illustration und Layout** Sophie Becker, munterbunt **Druck** Spree Druck Berlin GmbH **Art.-Nr.** 119 114 830 **November 2021, 4. Auflage Oktober 2024** Die zweidimensionale Darstellung der Erde ist immer verzerrt. Bei dieser Karte orientiert sich der Bildmittelpunkt nicht wie gewohnt an Äquator und Meridian, sondern an „schrägen Großkreisen“, sodass sich ein anderes geographisches Zentrum ergibt. Wir haben uns für diese Projektion entschieden, um einen Perspektivwechsel zu ermöglichen. Grundlage dieser Karte und weiterführende Informationen → www.worldmapgenerator.com

Unsere Bildungsmaterialien finden Sie unter
→ www.brot-fuer-die-welt.de/bildungsmaterial

Nichts mehr verpassen!
Melden Sie sich für unseren
Newsletter an unter
bildung@brot-fuer-die-welt.de



Zum Nachahmen

Reli fürs Klima. Eine Kooperation mit der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz.
→ www.reli-klima.de



Escapegame „Challenge Klimakrise“

Besonderes Merkmal des Escapegames sind verschlossene Bügelgläser, deren Zahlencodes man knacken muss.

→ www.brot-fuer-die-welt.de/escape-game

Unsere Weltkarte Klimagerechtigkeit gibt es nun auch in Englisch und als digitale Browser-Version.

Englische Weltkarte → www.brot-fuer-die-welt.de/downloads/world-map-climate-justice

Digitale Weltkarte → <https://weltkarte.brot-fuer-die-welt.de>